

Geschichte

Burg Meistersel wurde urkundlich im Jahr 1100 erstmals erwähnt.

Zwischen 1186 und 1277 nennen sich Reichsministerialen nach ihr.

Um 1300 wird sie den Herren von Ochsenstein als Reichslehen übertragen.

Später ist sie Ganerbenburg mit mehreren Anteilen. Unter diesen ist 1391 auch der Kurfürst Ruprecht II. von der Pfalz und seit 1404 der Bischof von Speyer.

Im Dreißigjährigen Krieg wird die Burg zerstört und ist seitdem Ruine.

Quelle: AUF ROTEM FELS - Walter Herrmann

Infotafel in Ramberg